



**Antrag**

12.10. 2007

Erika Braungardt-Friedrichs  
Roland Glaser  
Andrea Le Lan  
Gertrud Miller-Poth  
Irmgard Rittberger-Rückert  
Dr. Martin Rosemann  
Hans Schreiber  
Hannah Tiesler  
Klaus te Wildt

**Vorhabenbezogener Bebauungsplan mit Vorhaben- und Erschließungsplan  
"Golfanlage Kressbach" - Vorlage 263/2007  
Ziffer 4 des Beschlussantrags - *Durchführungsvertrag***

**Antrag der SPD-Fraktion:**

- 1. Absatz 2 der Bestimmung des § V 9 Durchführungsvertrag (Kostentragung) wird ersatzlos gestrichen.**
- 2. Die Kosten für Verkehrsberuhigungsmaßnahmen in der Kressbacher Straße trägt die Stadt**

**Begründung:**

Zu 1.

Der Vertragspassus verstößt mit höchster Wahrscheinlichkeit gegen das sogenannte Koppelungsverbot.

Wegen des Abschlusses der Vereinbarung noch vor der bauleitplanerischen Entscheidung der Stadt spricht ferner alles für einen Verstoß gegen die strengen gesetzlichen Bestimmungen zum Schutz vor Korruption

Auf die eindeutigen Stellungnahmen des Regierungspräsidiums wird verwiesen.

Der Gemeinderat darf keine Beschlüsse fassen, die ersichtlich oder mit höchster Wahrscheinlichkeit gegen das Recht verstoßen.

Zu 2.

Die Maßnahmen sind mühsam ausgehandelt. Sie dienen der Verkehrsberuhigung, dem Rechtsfrieden und dem Erfolg des Vorhabens. Sie sind von der Verwaltung, von Ortsvorsteher und Ortschaftsrat Weilheim und von weiten Teilen des Gemeinderats so gewollt. Deshalb muss die Stadt dafür einstehen.

Weitere Begründung in der Sitzung.

Für die SPD-Fraktion

Klaus te Wildt

